

**Halb
jahres
bericht
2016**

eak

Inhaltsverzeichnis

Brief des Vorstandes	2
Factsheet	4
Verkürzte Bilanz	8
Verkürzte Gewinn- und Verlustrechnung	10
Kapitalflussrechnung	11



Der am 22.07.2016 feierlich eingeweihte neue Baumwipfelpfad Saarschleife.

Brief des Vorstandes

Sehr geehrte Aktionärinnen und Aktionäre,
sehr geehrte Damen und Herren,

die Entwicklung des zweiten Quartals war trotz einer sehr herausfordernden Wetterlage mit Unwettern – insbesondere in Süddeutschland zur wichtigen Ferienzeit – besser als wir ursprünglich prognostiziert hatten. Wir lagen nach den ersten sechs Monaten des Jahres umsatz- und ertragsseitig zwar leicht unter den Vorjahreswerten, aber über unseren Planzahlen.

Grundsätzlich ist dies eine sehr erfreuliche Entwicklung, allerdings hat uns das zweite Quartal deutlich gezeigt, wie wichtig es ist, für den dauerhaften Erfolg unseres Geschäftsmodells eine regional breite Aufstellung zu haben bzw. diese auszubauen, um die Wetterabhängigkeit zu reduzieren. Unser Baumwipfelpfad im Naturerbe Zentrum Rügen war im Mai und Juni am besten besucht und lag auf sechs Monate gesehen insgesamt um knapp 15 % über dem gleichen Zeitraum im Vorjahr. Hingegen hat vor allem der Baumwipfelpfad Bayerischer Wald im zweiten Quartal starke Einbuße erlitten, da die Region im Juni von Starkregen und Unwettern betroffen war. Noch extremer war die Situation im Schwarzwald. Entsprechend brachten auch die Pfingstferien keinen Besucheranstieg und fielen letztlich im wahrsten Sinne des Wortes „ins Wasser“.

Dass wir uns trotz der negativen Wettereinflüsse so stabil entwickeln konnten, erfüllt uns fast mit noch mehr Zufriedenheit, als wenn die Entwicklung unter optimalen äußeren Bedingungen abgelaufen wäre. Denn dieser „Stresstest“ des zweiten Quartals hat zwei grundlegende Aspekte sehr deutlich unterstrichen.

Erstens: Das Interesse der Menschen am „Natur erleben“ ist ungetrübt und tendenziell steigend. Auf das erste Halbjahr gesehen lagen die Besucherzahlen in etwa gleichauf mit den ersten sechs Monaten 2015. Damit wurde nach sechs Monaten ein Gesamtumsatz von 2,45 Mio. Euro nach 2,47 Mio. Euro im Vorjahr erzielt. Betrachten wir allein die Entwicklung unserer Baumwipfelpfade, so liegen wir beim Umsatz sogar um etwa 3 % über dem Vorjahr.

Zweitens: Solange wir das Wetter nicht ändern können, müssen wir jedes Quartal für sich betrachten und durch eine immer weitere Standortdiversifizierung dafür sorgen, die Witterungslagen und damit einhergehenden Besucherschwankungen in einzelnen Regionen ausgleichen zu können. Jeder weitere Baumwipfelpfad an einem neuen Standort verringert unser Risiko und schafft gleichzeitig neues Potenzial.

Daher freuen wir uns, dass wir in diesem Jahr die weitere Entwicklung des Unternehmens entsprechend vorantreiben können und im zweiten Quartal unseren vierten Baumwip-



Vorstände Christoph Blaß und Bernd Bayerköhler

felpfad in Deutschland planmäßig realisiert haben. Die Eröffnung des Pfades an der Saarschleife am 23. Juli 2016 war ein großer Erfolg und wir konnten schon in der ersten Woche ca. 10.000 Personen in luftige Höhen bringen – trotz teils regnerischen Wetters.

Auch bei der Planung und Umsetzung des tschechischen Baumwipfelpfades Krkonoše im Riesengebirge (Dreiländereck Deutschland-Tschechien-Polen) konnten wir mit unserem Tochterunternehmen, Akademie Adrenalinových Zážitků s.r.o., das zu 80 % am Baumwipfelpfad beteiligt ist, im zweiten Quartal planmäßig fortfahren. Die Baustelleneinrichtung und der Baubeginn erfolgen im laufenden August. Die Eröffnung ist im Frühsommer 2017 geplant.

Der Bereich Merchandising wurde auch im zweiten Quartal weiter ausgebaut. Bis August wird am Standort Rügen und im Schwarzwald die neue Warenbestückung umgesetzt sein und an der Saarschleife die Bestückung sowie die Möblierung abgeschlossen sein. Erfreulich entwickelte sich auch der Unternehmensbereich s.e.t. weiter, der mit höheren Umsätzen als im Vergleichszeitraum des Vorjahres aufwartete.

Wir freuen uns, auch Sie zukünftig an einem unserer Standorte begrüßen zu dürfen und versprechen Ihnen ein unvergleichliches Erlebnis!

Bernd Bayerköhler

Christoph Blaß

Factsheet zum Q2/2016

Highlights Q2/2016

- Planmäßige Errichtung des Baumwipfelpfads Saarschleife mit Eröffnung am 23. Juli 2016.
- Projekt Baumwipfelpfad Krkonoše im Riesengebirge im zweiten Quartal planmäßig weiter vorangetrieben; Baubeginn im August 2016.
- Besucherzahlen im Naturerbe Zentrum Rügen erneut gestiegen. Bestes Maiergebnis am Standort Rügen bislang.

Finanzkennzahlen

(in Tausend EUR)	1HJ/2016 (01.01.–30.06.)	1HJ/2015 (01.01.–30.06.)	Q1/2016 (01.01.–31.03.)	2015 (01.01.–31.12.)
Umsatzerlöse	2.450	2.471	660	6.967
EBIT*	-575	-699	-638	586
EBITDA**	24	-103	-342	1.774
EAT	-644	-783	-662	319
Eigenkapitalquote	39%	35%	48 %	52 %
EPS	-0,41	-0,50	-0,42	0,20

* Eigene Berechnung (ungeprüft, nicht prüferisch durchgesehen); EBT – außerordentliches Ergebnis + Zinsen und ähnliche Aufwendungen – Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge

** Eigene Berechnung (ungeprüft, nicht prüferisch durchgesehen); EBIT + Abschreibungen

Entwicklung der Ertragslage

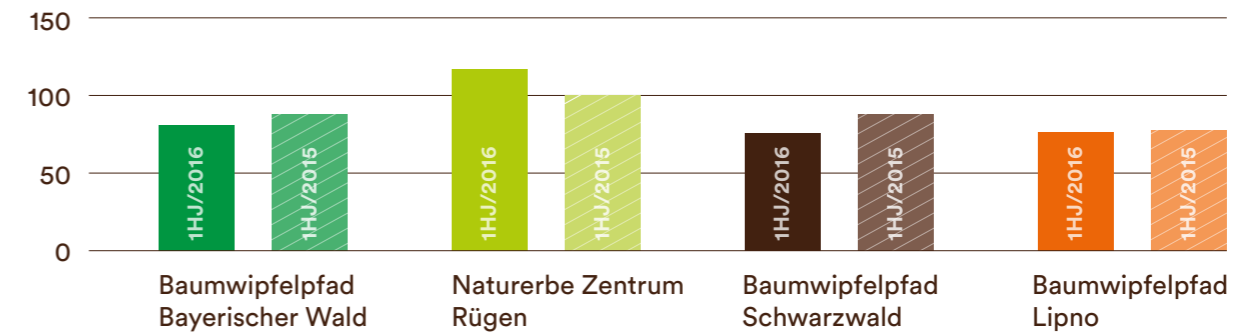
- Mit den Hauptgeschäftsbereichen, den drei in Deutschland befindlichen Baumwipfelpfaden und dem Geschäftsbereich s.e.t. (Seminare, Events, Teamtrainings) wurden Umsatzerlöse in Höhe von 2,36 Mio. Euro erzielt, 4 % über dem Vorjahreswert in Höhe von 2,26 Mio. Euro.
- Der im ersten Halbjahr saisonal übliche negative Ergebnisbeitrag wurde 2016 gegenüber dem Vorjahr um 18 % verbessert.

Operative Entwicklung Q2/2016

- Die ungewöhnliche Wetterlage in der zweiten Hälfte des ersten Halbjahres führte insbesondere auf den süddeutschen Standorten zu einem leichten Besucherrückgang. Vor allem im Juni war der süddeutsche Raum von schweren Unwettern betroffen, was sich in der Umsatzentwicklung der beiden Baumwipfelpfade Bayerischer Wald und Schwarzwald niederschlug. Am Standort Naturerbe Zentrum Rügen konnte der Umsatz bei deutlich mehr Sonnenstunden und weniger Niederschlag abermals gesteigert werden.
- Der Bereich Merchandising wurde auch im zweiten Quartal mit dem Ziel der Mehrfachausnutzung des Besucherpotentials, der Unterstützung der Markenführung sowie der Kundenbindung weiter ausgebaut.

Umsatz (in Tausend EUR)	1HJ/2016 (01.01.–30.06.)	1HJ/2015 (01.01.–30.06.)	Δ in %
BWP Bayerischer Wald	493	560	-11,96
Naturerbe Zentrum Rügen	1.229	1.059	16,05
BWP Schwarzwald	563	594	-5,22
Summe	2.285	2.213	3,25
BWP Lipno (CZ, Joint Venture)	481	486	1,08

Entwicklung der Besucherzahlen im Vergleich von 1HJ/2016 zu 1HJ/2015 jeweils vom 01.01.–30.06. (in Tausend)



Statusbericht neue Projekte

Projektpipeline

Projekte	Status
BWP Saarschleife, D	<ul style="list-style-type: none"> • Eröffnung: 23. Juli 2016 • Investitionssumme in Höhe von 4,7 Mio. Euro
BWP Krkonoše, CZ	<ul style="list-style-type: none"> • Baubeginn August 2016 • Geplante Eröffnung Sommer 2017
BWP Valkenburg, NL	<ul style="list-style-type: none"> • Weitere Prüfungen laufen, ggf. zu verschieben

Kurzbericht weitere Standorte

Die eak plant weitere Projekte in Deutschland, Dänemark, Österreich, Spanien und Frankreich. Darüber hinaus werden über die tschechische Tochter weitere Joint Ventures in Tschechien, Polen, Ungarn, Slowakei und Slowenien geprüft. Weitere potentielle Standorte sind in der Vorprüfung.

Markt und Umfeld Q2/2016

- Der im März im Steigerwald eröffnete Baumwipfelpfad, betrieben durch die Bayerischen Staatsforsten, läuft weiterhin mit großem Erfolg.
- Weitere Baumwipfelpfade oder ähnliche Einrichtungen von anderen Anbietern sind nach unserer Kenntnis in Niedersachsen, in Rheinlandpfalz und in Hessen geplant. Keine dieser Einrichtungen steht in direkter Konkurrenz zu unseren bestehenden Baumwipfelpfaden.

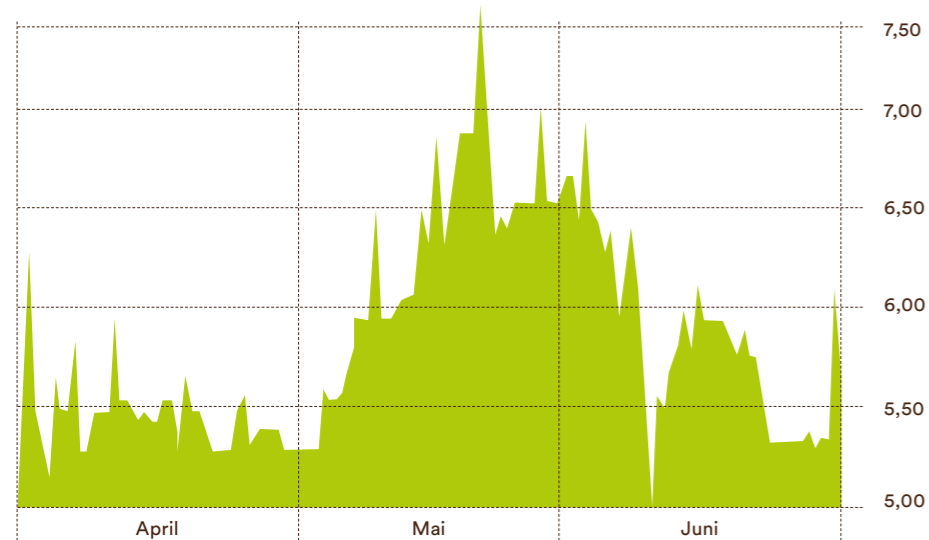
Ausblick

- Bestätigung der bisherigen Jahresprognose 2016:
 - Umsatzplanung 2016: ca. 7,8 Mio. Euro (+0,8 Mio. Euro gegenüber 2015)
 - EBITDA-Planung 2016: ca. 2,3 Mio. Euro (+0,5 Mio. Euro gegenüber 2015)
 - EBIT-Planung 2016: ca. 0,8 Mio. Euro (+0,2 Mio. Euro gegenüber 2015)
- Investitionen 2016: ca. zwischen 5,4 Mio. und 7 Mio. Euro mit Schwerpunkt BWP Saarschleife, Baubeginn beim BWP Krkonoše und nach positiven abschließenden Prüfungen Initiierung des BWP Valkenburg.

Aktie

Emittentin	Erlebnis Akademie AG
Aktiengattung	Nennwertlose Inhaberaktien
ISIN / WKN / Börsenkürzel	DE0001644565 / 164456 / EAD
Marktsegment	m:access, Börse München
Grundkapital	EUR 1.568.331
Anzahl der Aktien	1.568.331 Stück
Schlusskurs / Höchst / Tiefst	6,05 € / 7,70 € / 5,00 €
Kursentwicklung	-0,05 %

Kursentwicklung (Börse München: 01.04.2016–31.06.2016)



Baumwipfelpfad Krkonoše
Projektskizzen



3D Visualisierung „Wurzelraum“
© Architekturbüro Josef Stöger

Verkürzte Bilanz zum 30.06.2016

	30.06.2016 6 Monate	31.12.2015 12 Monate
	EUR	EUR
AKTIVA		
A. ANLAGEVERMÖGEN		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	27.742,37	14.102,00
II. Sachanlagen	12.750.171,24	9.726.421,95
III. Finanzanlagen	575.494,47	575.348,53
	13.353.408,08	10.315.872,48
B. UMLAUFVERMÖGEN		
I. Vorräte	118.995,49	113.711,73
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	239.187,21	143.800,33
III. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	1.594.443,09	2.321.995,25
	1.952.625,79	2.579.507,31
C. RECHNUNGSABGRENZUNGSPOSTEN		
	206.615,39	199.759,39
SUMME Aktiva	15.512.649,26	13.095.139,18

	30.06.2016 6 Monate	31.12.2015 12 Monate
	EUR	EUR
PASSIVA		
A. EIGENKAPITAL		
I. Gezeichnetes Kapital	1.568.331,00	1.568.331,00
II. Kapitalrücklage	3.897.176,00	3.897.176,00
III. Gewinnrücklagen	21.412,05	21.412,05
IV. Gewinn- und Verlustvortrag	1.266.096,75	946.733,82
V. Jahresüberschuss	0,00	319.362,93
VI. Jahresfehlbetrag	-643.701,13	0,00
	6.109.314,67	6.753.015,80
B. RÜCKSTELLUNGEN		
	1.273.568,28	276.746,12
C. VERBINDLICHKEITEN		
	8.129.766,31	6.065.377,26
SUMME Passiva	15.512.649,26	13.095.139,18

Verkürzte Gewinn- und Verlustrechnung vom 01.01.2016 bis 30.06.2016

	30.06.2016 6 Monate	30.06.2015 6 Monate
	EUR	EUR
1. Umsatzerlöse	2.449.720,19	2.471.213,37
2. Bestandsveränderungen	11.818,92	4.684,88
3. Andere aktivierte Eigenleistungen	47.753,34	23.203,33
4. Sonstige betriebliche Erträge	27.005,59	41.061,82
5. Summe Erlöse	2.536.298,04	2.540.163,40
6. Materialaufwand	-270.067,68	-379.088,02
7. Personalaufwand	-1.336.853,63	-1.352.763,64
8. Abschreibungen	-599.605,36	-596.835,21
9. Sonstige betriebliche Aufwendungen	-905.173,76	-911.392,59
10. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	18.709,47	16.302,78
11. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-84.768,77	-97.038,08
12. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	-641.461,69	-780.651,36
13. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-16,86	-0,00
14. Sonstige Steuern	-2.222,58	-2.226,38
15. Halbjahresfehlbetrag	-643.701,13	-782.877,74

Kapitalflussrechnung zum 30.06.2016 (nach der indirekten Methode)

	30.06.2016 6 Monate	31.12.2015 12 Monate
	EUR	EUR
1. Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit		
+ Jahresfehlbetrag/-überschuss	-643.701,13	319.362,93
+ Abschreibungen auf Gegenstände des Anlagevermögens	599.605,36	1.188.349,03
+/- Zunahme/Abnahme von Rückstellungen	996.822,16	157.856,03
+ sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen	0,00	0,00
- sonstige zahlungsunwirksame Erträge	-57.573,06	-99.567,30
+ Anlagenabgänge	354,00	84.911,00
-/+ Zunahme/Abnahme der Vorräte	-5.283,76	6.802,42
-/+ Zunahme/Abnahme der Forderungen a LuL	-39.970,04	-307,17
-/+ Zunahme/Abnahme der sonstigen Vermögensgegenständen	-55.416,84	111.033,54
+/- Zunahme/Abnahme der Verbindlichkeiten a LuL	150.211,15	-520.402,31
+/- Zunahme/Abnahme der sonstigen Verbindlichkeiten	241.418,11	-285.629,37
	1.186.465,95	962.408,80
2. Cashflow der Investitionstätigkeit		
- Auszahlungen für Investitionen in das Anlagevermögen (inklusive Finanzanlage)	-3.592.095,68	-774.337,10
+ Einzahlungen für Tilgung von gewährten Darlehen	5.317,78	10.400,24
	-3.586.777,90	-763.936,86
3. Cashflow aus Finanzierungstätigkeit		
+ Einzahlungen aus Kapitalerhöhungen und Zuschüsse der Gesellschafter	0,00	1.446.862,50
+ Einzahlungen aus der Aufnahme an Bankkrediten	2.268.412,63	155.000,00
- Auszahlungen für die Tilgung von Bankkrediten	-392.797,56	-633.657,57
	1.875.615,07	968.204,93
Finanzmittelbestand am Ende der Periode		
zahlungswirksame Veränderungen der Finanzmittelbestände (Summe 1 bis 3)	-524.696,88	1.166.676,87
+/- wechselkursbedingte und sonstige Wertänderungen des Finanzmittelbestandes	0,00	0,00
+ Finanzmittelbestand am Anfang der Periode	2.119.139,97	952.463,10
	1.594.443,09	2.119.139,97

Standorte



● **Erlebnis Akademie AG**

Baumwipfelpfade

- 1 **Baumwipfelpfad Bayerischer Wald**
- 2 **Baumwipfelpfad Lipno (CZ)**
- 3 **Naturerbe Zentrum Rügen**
- 4 **Baumwipfelpfad Schwarzwald**
- 5 **Baumwipfelpfad Saarschleife**

geplante Projekte

- 6 **Baumwipfelpfad Krkonoše (CZ)**
- 7 **Baumwipfelpfad Valkenburg (NL)**

Impressum

Erlebnis Akademie AG

Hafenberg 4
93444 Bad Kötzting

T +49 9941/90 84 84-0
F +49 9941/90 84 84-84

info@eak-ag.de
www.eak-ag.de

Vorstand

Bernd Bayerköhler (Sprecher)
Christoph Blaß

Aufsichtsratsvorsitzender

Prof. Dr. Erich Wühr

Handelsregister

Amtsgericht Regensburg HRB:8220

Kontakt Investor Relations (eak)

Erlebnis Akademie AG
Sabrina Schmuderer

T +49 9941/90 84 84-28
ir@eak-ag.de

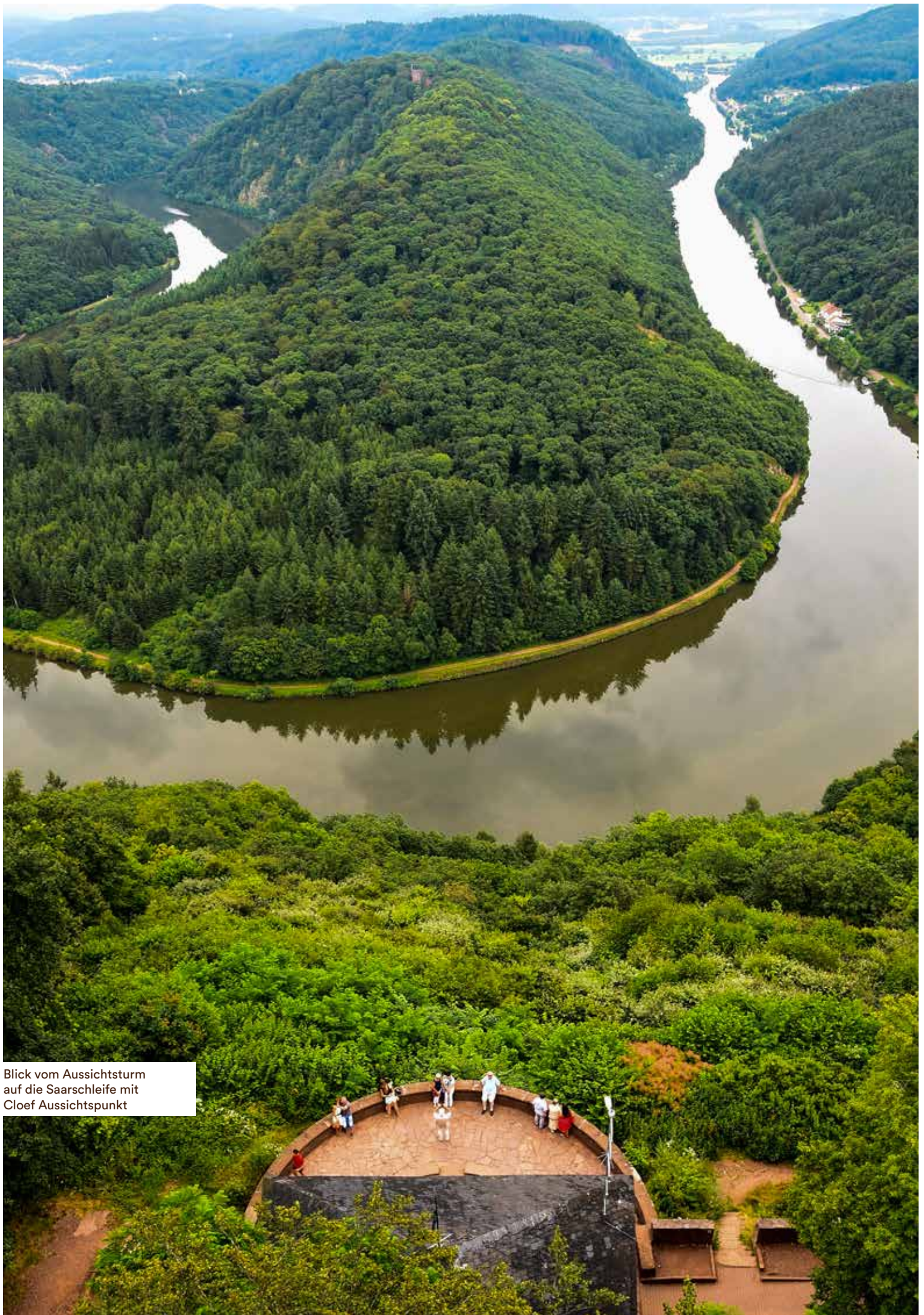
Kontakt Investor Relations (better orange)

Better Orange IR & HV AG
Vera Müller/Frank Ostermair

T +49 89/8896 906-22
eak@better-orange.de

Irrtümer vorbehalten.

Bildnachweis: Foto U2 – Baumwipfelpfad Saarschleife, © Archiv eak
Grafiken Seite 7 – Baumwipfelpfad Krkonoše Projektskizzen © Architekturbüro Josef Stöger
Rückseite – Baumwipfelpfad Saarschleife, © Archiv eak



Blick vom Aussichtsturm
auf die Saarschleife mit
Cloef Aussichtspunkt